

Allianz FinanzPlan 2035

Fonds commun de placement

RCSK: K868

Geprüfter Jahresbericht

31. März 2020

Allianz Global Investors GmbH

Allgemeine Informationen

Der in diesem Jahresbericht aufgeführte Fonds ist ein Fonds in der Rechtsform eines „Fonds Commun de Placement“, dessen Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement unter den Anwendungsbereich des Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner angepassten Form (OGAW im Sinne der Richtlinie 2014/91/EU vom 23. Juli 2014) fällt. Der Fonds wurde am 7. Februar 2006 gegründet.

Die in diesem Jahresbericht enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum vom 1. April 2019 bis zum 31. März 2020. Eine Aussage über die zukünftige Entwicklung des Fonds kann daraus nicht abgeleitet werden.

Dieser Jahresbericht ist kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen des Fonds. Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen und des Verwaltungsreglements, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht. Wenn der Stichtag des Jahresberichts länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die jeweiligen Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und jeder Zahl- und Informationsstelle kostenlos erhältlich.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42-44
D-60323 Frankfurt am Main
Internet: <https://de.allianzgi.com>
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

Verschmelzung der Depotbank

Die State Street Bank Luxembourg S.C.A. wurde mit Wirkung zum 4. November 2019 in die State Street Bank International GmbH Zweigniederlassung Luxemburg verschmolzen. Die Initiative basiert auf der Absicht, die Struktur und das Geschäft der juristischen State Street-Einheiten in Europa zu Rationalisierungszwecken zu vereinfachen und zu verbessern. Die State Street Bank International GmbH Zweigniederlassung Luxemburg wird als Rechtsnachfolger der State Street Bank Luxembourg S.C.A. die gleichen Aufgaben und Verantwortlichkeiten wie die State Street Bank Luxembourg S.C.A. einschließlich der Tätigkeit als Verwahrstelle und Fonds-Rechnungslegung, NIWBerechnung, Register- und Transferstelle der Gesellschaft übernehmen.

COVID-19

Die Manager weisen darauf hin, dass es derzeit schwierig ist, die Auswirkungen von COVID-19 auf die Wertentwicklung des Fonds zu quantifizieren, da Unklarheit darüber besteht, wie lange die Störungen anhalten und wie gravierend die Auswirkungen auf unsere Kontrahenten letztlich sein werden.

Die Manager sind der Ansicht, dass das Portfolio angemessen positioniert ist, um eine Belastung der Wertentwicklung der Basiswerte des Fonds zu überstehen, da das Portfolio auf der Grundlage einer sorgfältigen Auswahl von Schuldtiteln zusammengestellt wurde, die von erfahrenen und soliden Partnern mit angemessenen Verschuldungsniveaus gestützt werden. Die Manager werden die Wertentwicklung der einzelnen Vermögenswerte jedoch weiterhin genau im Auge behalten.

Diese Seite ist absichtlich unbeschrieben.

Inhalt

Anlagepolitik und Fondsvermögen	2
Finanzaufstellungen.....	4
Vermögensaufstellung	
Ertrags- und Aufwandsrechnung	
Zusammensetzung des Fondsvermögens	
Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung des Fonds	
Anhang.....	10
Prüfungsvermerk.....	14
Weitere Informationen (ungeprüft).....	17
Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft) ..	23
Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (ungeprüft)	24
Ihre Partner	28

Anlagepolitik und Fondsvermögen

Der Fonds strebt bis 31.12.2035 Kapitalwachstum an. Dazu investiert er zunächst zum Großteil in schwankungsintensive Anlagen (auf den Aktienmarkt, Warentermin-/Edelmetall-/Rohstoff-/Hedgefonds-/Private-Equity-Indizes und die Emerging-Markets bezogen). Mit näherrückendem Zieldatum soll der Anteil schwankungsärmerer Anlagen (auf den Renten-/Geld- und Immobilienmarkt bezogen) erhöht werden. Ab 2036 werden durch vorwiegend relativ schwankungsarme Anlagen vergleichsweise stabile Erträge angestrebt.

Im überwiegenden Teil des Berichtsjahrs per Ende März 2020 stiegen die Kurse an den Aktienmärkten meist kräftig an. Darin schlugen sich abflauende Sorgen bezüglich des Handelskonflikts zwischen den USA und China, geldpolitische Lockerungen in mehreren Ländern sowie unerwartet stark steigende Unternehmensgewinne nieder. Gegen Ende des Berichtszeitraums erfolgte jedoch eine abrupte Trendwende an den globalen Börsen. Für starken Verkaufsdruck sorgten weitreichende Einschränkungen der Wirtschaftstätigkeit angesichts der Ausbreitung des Coronavirus in immer mehr Ländern. In diesem Umfeld großer Unsicherheit waren erstklassige Anleihen aus entwickelten Staaten wieder verstärkt gefragt und ihre Renditen gingen erneut zurück. Dagegen litten riskantere verzinsliche Anlagen unter teils hohem Abgabedruck.

Das Wertpapiervermögen des Fonds blieb weitgehend in europäischen Staatspapieren investiert. Auf der Länderebene entfiel nach wie vor ein Schwerpunkt auf Anleihen aus Euro-Peripheriestaaten. Dabei wurde das Engagement in Italien deutlich verringert. Ausgebaut wurde insbesondere die Positi-

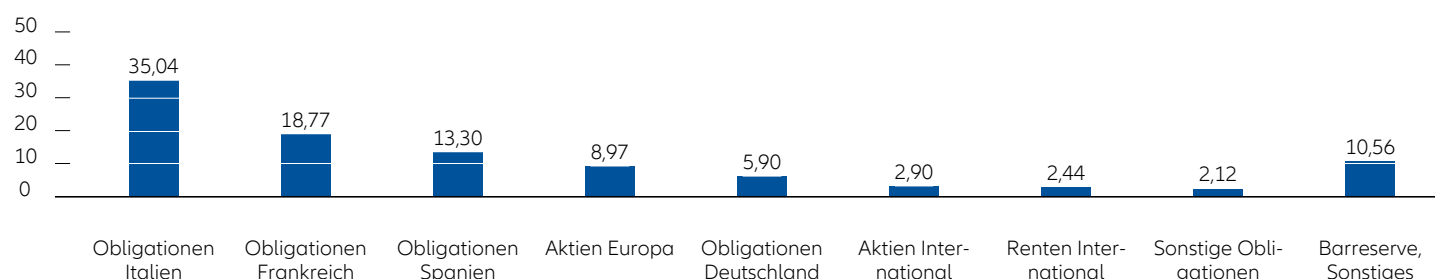
on in Staatspapieren aus Frankreich. Die Duration (mittlere Kapitalbindungsdauer) der verzinslichen Anlagen sank per saldo etwas auf zuletzt weniger als zwei Jahre¹⁾. Beibehalten wurde das Engagement in einem Investmentfonds für Schwellenlandanleihen. In nennenswertem Umfang bestanden daneben Beteiligungen an Fonds mit Spezialisierung auf Aktien börsennotierter Immobiliengesellschaften (REITs) und Private Equity-Anlagen. Über Derivate wurden außerdem zeitweilig begrenzte Engagements am internationalen Aktienmarkt und im Rohstoffsegment eingegangen.

Mit seiner Anlagepolitik gab der Fonds unter Berücksichtigung von Kosten deutlich im Wert nach.

Das genaue Ergebnis im Berichtszeitraum ist in der Tabelle „Wertentwicklung des Fonds“ am Ende der Finanzaufstellungen ausgewiesen.

Weitergehende Informationen über den Fonds befinden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen sowie im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Der Fonds in Zahlen

		31.03.2020	31.03.2019	31.03.2018
Fondsvermögen in Mio. EUR		68,1	70,6	64,1
Anteilumlauf in Stück				
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0H 0TT/ISIN: LU0239368102	13.189	12.850	11.910
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0K D8G/ISIN: LU0261744147	580.109	546.610	509.086
Anteilwert in EUR				
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0H 0TT/ISIN: LU0239368102	124,68	136,67	132,90
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0K D8G/ISIN: LU0261744147	114,56	125,95	122,85

¹⁾ Floating Rate Notes sind mit dem Termin der nächsten Zinsanpassung berücksichtigt.

Finanzaufstellungen

Vermögensaufstellung zum 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 31.03.2020	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind					51.166.747,69	75,13
Obligationen					51.166.747,69	75,13
Belgien					466.180,60	0,69
BE0000304130	5,0000 % Belgium Government EUR Bonds 04/35 S.44	EUR	140,0	168,518	235.925,20	0,35
BE0000320292	4,2500 % Belgium Government EUR Bonds 10/41 S.60	EUR	60,0	172,521	103.512,60	0,15
BE0000334434	0,8000 % Belgium Government EUR Bonds 15/25 S.74	EUR	120,0	105,619	126.742,80	0,19
Deutschland					4.021.557,38	5,90
DE0001135432	3,2500 % Germany Government EUR Bonds 10/42	EUR	190,0	177,049	336.393,08	0,49
DE0001135473	1,7500 % Germany Government EUR Bonds 12/22	EUR	1.410,0	105,605	1.489.030,50	2,19
DE0001141729	0,2500 % Germany Government EUR Bonds 15/20 S.172	EUR	1.500,0	100,518	1.507.770,00	2,21
DE0001102382	1,0000 % Germany Government EUR Bonds 15/25	EUR	120,0	109,133	130.959,60	0,19
DE0001102424	0,5000 % Germany Government EUR Bonds 17/27	EUR	180,0	108,362	195.050,70	0,29
DE0001134922	6,2500 % Germany Government EUR Bonds 94/24 S.94	EUR	130,0	126,504	164.455,20	0,24
DE0001102408	0,0000 % Germany Government EUR Zero-Coupon Bonds 15.08.2026	EUR	190,0	104,157	197.898,30	0,29
Finnland					96.970,00	0,14
FI4000167317	0,8750 % Finland Government EUR Bonds 15/25	EUR	40,0	106,480	42.592,00	0,06
FI4000148630	0,7500 % Finland Government EUR Bonds 15/31	EUR	50,0	108,756	54.378,00	0,08
Frankreich					12.780.595,67	18,77
FR0010192997	3,7500 % France Government EUR Bonds 05/21	EUR	2.040,0	104,607	2.133.982,80	3,13
FR0011337880	2,2500 % France Government EUR Bonds 12/22	EUR	240,0	107,385	257.724,00	0,38
FR0011196856	3,0000 % France Government EUR Bonds 12/22	EUR	870,0	107,515	935.380,50	1,37
FR0013131877	0,5000 % France Government EUR Bonds 16/26	EUR	380,0	104,951	398.813,76	0,59
FR0013154044	1,2500 % France Government EUR Bonds 16/36	EUR	440,0	114,218	502.559,16	0,74
FR0013286192	0,7500 % France Government EUR Bonds 17/28	EUR	370,0	107,477	397.664,86	0,58
FR0013257524	2,0000 % France Government EUR Bonds 17/48	EUR	100,0	133,249	133.248,99	0,20
FR0125848467	0,0000 % France Government EUR Zero-Coupon Bonds 07.10.2020	EUR	8.000,0	100,265	8.021.221,60	11,78
Irland					135.630,00	0,20
IE00BJ38CR43	2,4000 % Ireland Government EUR Bonds 14/30	EUR	110,0	123,300	135.630,00	0,20
Italien					23.866.460,57	35,04
IT0005397655	0,0000 % Italy Buoni Ordinari Del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 14.01.2021	EUR	8.000,0	99,948	7.995.828,80	11,74
IT0005383523	0,0000 % Italy Buoni Ordinari Del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 14.09.2020	EUR	7.000,0	99,995	6.999.674,50	10,28
IT0005387078	0,0000 % Italy Buoni Ordinari Del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 14.10.2020	EUR	3.000,0	99,983	2.999.486,10	4,40
IT0004923998	4,7500 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 13/44	EUR	260,0	145,968	379.516,80	0,56
IT0005045270	2,5000 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 14/24	EUR	400,0	107,383	429.532,00	0,63
IT0005090318	1,5000 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 15/25	EUR	290,0	102,807	298.140,30	0,44
IT0005244782	1,2000 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 17/22	EUR	1.080,0	101,607	1.097.355,60	1,61
IT0005330961	0,0500 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 18/21	EUR	3.300,0	99,893	3.296.469,00	4,84
IT0005323032	2,0000 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 18/28	EUR	350,0	105,845	370.457,47	0,54
Niederlande					329.477,60	0,49
NL0000102234	4,0000 % Netherlands Government EUR Bonds 05/37	EUR	100,0	168,409	168.409,00	0,25
NL0000102317	5,5000 % Netherlands Government EUR Bonds 98/28	EUR	110,0	146,426	161.068,60	0,24
Portugal					183.796,20	0,27
PTOTEROE0014	3,8750 % Portugal Obrigações do Tesouro EUR Bonds 14/30	EUR	70,0	130,406	91.284,20	0,13
PTOTETOE0012	2,8750 % Portugal Obrigações do Tesouro EUR Bonds 16/26	EUR	80,0	115,640	92.512,00	0,14
Spanien					9.059.325,38	13,30
ES00000120N0	4,9000 % Spain Government EUR Bonds 07/40	EUR	190,0	168,295	319.760,50	0,47

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 31.03.2020	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
ES00000123B9	5,5000 % Spain Government EUR Bonds 11/21	EUR	1.870,0	% 106,278	1.987.398,60	2,92	
ES00000123U9	5,4000 % Spain Government EUR Bonds 13/23	EUR	60,0	% 115,429	69.257,40	0,10	
ES00000126Z1	1,6000 % Spain Government EUR Bonds 15/25	EUR	180,0	% 107,441	193.393,78	0,28	
ES00000128H5	1,3000 % Spain Government EUR Bonds 16/26	EUR	180,0	% 106,481	191.665,80	0,28	
ES00000128O1	0,4000 % Spain Government EUR Bonds 17/22	EUR	1.070,0	% 101,339	1.084.327,30	1,59	
ES0000012F43	0,6000 % Spain Government EUR Bonds 19/29	EUR	200,0	% 100,559	201.118,50	0,30	
ES0L02102124	0,0000 % Spain Letras del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 12.02.2021	EUR	5.000,0	% 100,248	5.012.403,50	7,36	
Österreich						226.754,29	0,33
AT0000A04967	4,1500 % Austria Government EUR Bonds 07/37	EUR	80,0	% 165,421	132.336,68	0,19	
AT0000A1VGK0	0,5000 % Austria Government EUR Bonds 17/27	EUR	90,0	% 104,908	94.417,61	0,14	
Investmentanteile (Laufende Kosten (inkl. Verwaltungsvergütung) bzw. Verwaltungsvergütung oder Pauschalvergütung des Zielfonds in % p.a.)						9.745.771,73	14,31
Irland						3.155.163,27	4,63
IE00B1TXHL60	iShares II PLC - iShares Listed Private Equity UCITS ETF -USD- EUR - (0.750%) (gehandelt in Deutschland)	STK	56.181,000	EUR 14,724	827.209,04	1,21	
IE00B1TXHL60	iShares II PLC - iShares Listed Private Equity UCITS ETF -USD- EUR - (0.750%) (gehandelt in Italien)	STK	32.832,000	EUR 14,650	480.988,80	0,71	
IE00B1TXHL60	iShares II PLC - iShares Listed Private Equity UCITS ETF -USD- EUR - (0.750%) (gehandelt in Niederlande)	STK	12.670,000	EUR 14,650	185.615,50	0,27	
IE0032568770	PIMCO Global Investors Series plc - Emerging Markets Bond Fund -Inst- EUR (hedged) - (0.790%)	STK	44.986,459	EUR 36,930	1.661.349,93	2,44	
Luxemburg						6.590.608,46	9,68
LU1412412576	Allianz Global Investors Fund - Allianz Structured Return -(H2-EUR)- EUR (hedged) - (0.210%)	STK	760,355	EUR 637,190	484.490,60	0,71	
LU0594339896	Allianz Institutional Investors Series - Allianz European Micro Cap -IT- EUR - (0.950%)	STK	499,000	EUR 2.222,580	1.109.067,42	1,63	
LU1291091228	BNP Paribas Easy SICAV - FTSE EPRA/Nareit Developed Europe UCITS ETF -QD- EUR - (0.400%) (gehandelt in Frankreich)	STK	603.898,000	EUR 8,039	4.854.736,02	7,13	
LU1291091228	BNP Paribas Easy SICAV - FTSE EPRA/Nareit Developed Europe UCITS ETF -QD- EUR - (0.400%) (gehandelt in Luxemburg)	STK	17.703,000	EUR 8,039	142.314,42	0,21	
Summe Wertpapiere und Geldmarktinstrumente						60.912.519,42	89,44
Einlagen bei Kreditinstituten						4.918.173,73	7,22
Täglich fällige Gelder						4.918.173,73	7,22
	State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch	EUR			1.715.717,37	2,52	
	Einlagen zur Besicherung von Derivaten	EUR			3.202.456,36	4,70	
Summe Einlagen bei Kreditinstituten						4.918.173,73	7,22
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 31.03.2020	Kurs	Nicht- realisierter Gewinn/Verlust	%-Anteil am Fonds- vermögen		
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Börsengehandelte Derivate					3.083.413,55	4,53	
Finanztermingeschäfte					3.083.413,55	4,53	
Gekaufte Indexterminkontrakte					3.055.558,88	4,49	
DJ EURO STOXX 50 Index Futures 06/20	Ktr	350	EUR 2.774,000	730.030,00	1,07		
FTSE 100 Index Futures 06/20	Ktr	38	GBP 5.671,000	237.894,65	0,35		
MSCI Emerging Markets Index Futures 06/20	Ktr	77	USD 835,400	134.269,72	0,20		
S&P 500 E-mini Index Futures 06/20	Ktr	145	USD 2.611,200	1.370.515,46	2,01		
S&P/TSX 60 Index Futures 06/20	Ktr	9	CAD 792,400	67.196,61	0,10		
SPI 200 Index Futures 06/20	Ktr	16	AUD 5.109,000	1.791,15	0,00		
Swiss Market Index Futures 06/20	Ktr	34	CHF 9.141,000	359.425,95	0,53		
Topix Index Futures 06/20	Ktr	23	JPY 1.403,000	154.435,34	0,23		
Verkaufte Indexterminkontrakte					27.854,67	0,04	
BCOM Commodity Index Futures 06/20	Ktr	-300	USD 61,600	27.854,67	0,04		

Vermögensaufstellung zum 31.03.2020

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 31.03.2020	Kurs	Nicht- realisierter Gewinn/Verlust	%-Anteil am Fonds- vermögen
OTC-gehandelte Derivate				-565.317,27	-0,83
Devisentermingeschäfte				-41.681,68	-0,06
Sold EUR / Bought CHF - 24 Apr 2020	EUR	-1.803.457,15		-8.756,24	-0,01
Sold EUR / Bought GBP - 24 Apr 2020	EUR	-2.915.124,53		111.951,05	0,16
Sold EUR / Bought JPY - 24 Apr 2020	EUR	-2.119.574,65		-28.963,22	-0,04
Sold EUR / Bought USD - 24 Apr 2020	EUR	-13.217.328,03		-115.913,27	-0,17
Swapgeschäfte				-523.635,59	-0,77
Total Return Swaps				-523.635,59	-0,77
Total Return Swap on Index - Fund receives Bloom- berg Commodity Index - pays 0.07% - 29.05.2020	USD	37.320,97		-523.635,59	-0,77
Summe Derivate				2.518.096,28	3,70
Sonstige Vermögenswerte/Verbindlichkeiten	EUR			-247.170,39	-0,36
Fondsvermögen	EUR			68.101.619,04	100,00
Anteilwert					
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	EUR			124,68	
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	EUR			114,56	
Umlaufende Anteile					
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	STK			13.189	
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	STK			580.109	

Die Angaben der Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes während des Berichtszeitraums können kostenlos bei der Allianz Global Investors GmbH - Zweigniederlassung Luxemburg - angefordert werden.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.04.2019 bis zum 31.03.2020

	EUR
Zinsen aus	
- Rentenwerten	412.564,01
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	
- Positive Einlagezinsen	23.307,23
- Negative Einlagezinsen	-19.125,64
Erträge aus	
- Investmentanteilen	304.170,75
Sonstige Erträge ¹⁾	1.454,60
Erträge insgesamt	722.370,95
Zinsaufwand aus	
- Swapgeschäften	-1.901,25
- Bankverbindlichkeiten	-27,21
Taxe d'Abonnement	-33.559,07
Pauschalvergütung	-1.359.647,55
Sonstige Kosten	-321,70
Aufwendungen insgesamt	-1.395.456,78
Ordentlicher Nettoertrag/-verlust	-673.085,83
Realisierte Gewinne/Verluste aus	
- Wertpapiergeschäften	284.935,89
- Finanztermingeschäften	-6.574.946,09
- Devisentermingeschäften	1.128.768,89
- Devisen	-166.317,67
- Swapgeschäften	42.427,79
Nettogewinn/-verlust	-5.958.217,02
Veränderungen der nicht realisierten Gewinne/Verluste aus	
- Wertpapiergeschäften	-2.530.355,54
- Finanztermingeschäften	2.823.022,91
- Devisentermingeschäften	-264.078,63
- Devisen	-9.039,12
- Swapgeschäften	-696.379,61
Betriebsergebnis	-6.635.047,01

¹⁾ Die sonstigen Erträge enthalten im Wesentlichen Prämien für gehaltene Investmentfonds.

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 31.03.2020

	EUR
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente (Anschaffungspreis EUR 63.196.044,30)	60.912.519,42
Bankguthaben	4.918.173,73
Zinsansprüche aus	
-Rentenwerten	268.670,29
Sonstige Forderungen	556,41
Nicht realisierter Gewinn aus	
-Finanztermingeschäften	3.083.413,55
-Devisentermingeschäften	111.951,05
Summe Aktiva	69.295.284,45
Bankverbindlichkeiten	-400.730,62
Zinsverbindlichkeiten aus Swapgeschäften	-1.523,37
Sonstige Verbindlichkeiten	-114.143,10
Nicht realisierter Verlust aus	
-Swapgeschäften	-523.635,59
-Devisentermingeschäften	-153.632,73
Summe Passiva	-1.193.665,41
Fondsvermögen	68.101.619,04

Entwicklung des Fondsvermögens

für den Zeitraum vom 01.04.2019 bis zum 31.03.2020

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	70.602.870,13
Mittelzuflüsse	4.487.885,88
Mittelrückflüsse	-113.981,09
	74.976.774,92
Ausschüttung	-240.108,87
Betriebsergebnis	-6.635.047,01
Fondsvermögen am Ende des Berichtszeitraums	68.101.619,04

Entwicklung der Anteile im Umlauf

	2019/2020	2018/2019
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtszeitraums	559.460	520.995
Im Berichtszeitraum		
- ausgegebene Anteile	34.657	39.041
- zurückgenommene Anteile	-819	-576
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	593.298	559.460

Etwaige Unstimmigkeiten bezüglich der Gesamtzahl der im Umlauf befindlichen Anteile sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Wertentwicklung des Fonds

		Klasse A (EUR)	Klasse C (EUR)
		(ausschüttend)	(ausschüttend)
		% ¹⁾	% ¹⁾
1 Jahr	(31.03.2019-31.03.2020)	-8,48	-8,75
2 Jahre	(31.03.2018-31.03.2020)	-5,31	-5,88
3 Jahre	(31.03.2017-31.03.2020)	-5,17	-6,02
5 Jahre	(31.03.2015-31.03.2020)	-1,77	-3,23
10 Jahre	(31.03.2010-31.03.2020)	43,20	38,97
seit Auflage ²⁾	(01.09.2006-31.03.2020)	29,72	-
	(02.01.2007-31.03.2020)	-	18,13

¹⁾ Berechnungsbasis: Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt), etwaige Ausschüttungen reinvestiert. Berechnung nach BVI-Methode.

²⁾ Klasse A (EUR) (ausschüttend): Tag der Auflage: 01. September 2006. Erstinventarwert pro Anteil: EUR 100,00.

Klasse C (EUR) (ausschüttend): Tag der Auflage: 02. Januar 2007. Erstinventarwert pro Anteil: EUR 100,00.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar.

Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Anhang

Rechnungslegungsgrundsätze

Bilanzierungsgrundlage

Die Finanzaufstellungen wurden im Einklang mit den Luxemburger Vorschriften über Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt.

Die Basiswährung des Allianz FinanzPlan 2035 ist der Euro (EUR).

Bewertung der Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.

Vermögensgegenstände, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, jedoch an einem geregelten Markt bzw. an anderen organisierten Märkten gehandelt werden, werden ebenfalls zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet, sofern die Verwaltungsgesellschaft zur Zeit der Bewertung diesen Kurs für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Vermögensgegenstände verkauft werden können.

Vermögensgegenstände, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle anderen Vermögensgegenstände werden zum wahrscheinlichen Realisierungswert bewertet. Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie der Ansicht ist, dass diese den angemessenen Wert der Vermögensgegenstände besser darstellen. Finanzterminkontrakte über Devisen, Wertpapiere, Finanzindices, Zinsen und sonstige zulässige Finanzinstrumente sowie Optionen darauf und entsprechende Optionsscheine werden, soweit sie an einer Börse notiert sind, mit den zuletzt festgestellten Kursen der betreffenden Börse bewertet. Soweit keine Börsennotiz besteht, insbesondere bei sämtlichen OTC-Geschäften, erfolgt die Bewertung zum wahrscheinlichen Realisierungswert.

Zinsswaps werden zu ihrem Marktwert in Bezug auf die anwendbare Zinskurve bewertet. An Indices und an Finanzinstrumente gebundene Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der unter Bezugnahme auf den betreffenden Index oder das betreffende Finanzinstrument ermittelt wird.

Anteile an OGAW oder OGA werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.

Flüssige Mittel und Festgelder werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

Nicht auf die für den Fonds festgelegte Währung (nachstehend „Basiswährung des Fonds“) lautende Vermögensgegenstände werden zu dem letzten Devisenmittelkurs in die Basiswährung des Fonds umgerechnet.

Wertpapierkurse

Die Berechnung des Nettoinventarwerts erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen des Verkaufsprospekts anhand der am Bewertungstag zuletzt bekannten Wertpapierkurse.

Die Finanzaufstellungen des Jahresberichts wurden auf der Grundlage der Wertpapierkurse des zuletzt errechneten und veröffentlichten Nettoinventarwerts des Berichtszeitraums erstellt.

Fremdwährungen

Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in fremder Währung wurden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet:

Australischer Dollar	(AUD)	1 EUR = AUD	1,786563
Britisches Pfund	(GBP)	1 EUR = GBP	0,891613
Japanischer Yen	(JPY)	1 EUR = JPY	119,143712
Kanadischer Dollar	(CAD)	1 EUR = CAD	1,558620
Schweizer Franken	(CHF)	1 EUR = CHF	1,058994
US-Dollar	(USD)	1 EUR = USD	1,098200

Besteuerung

Der Fonds wird im Großherzogtum Luxemburg mit einer „Taxe d'Abonnement“ auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Nettofondsvermögen, soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits der „Taxe d'Abonnement“ unterliegen, besteuert. Die Einkünfte eines Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Ausschüttungen und Thesaurierungen auf Anteile unterliegen in Luxemburg derzeit keinem Quellensteuerabzug.

Pauschalvergütung

Der Fonds zahlt aus dem Vermögen des jeweiligen Teilfonds sämtliche von dem Teilfonds zu tragende Kosten:

Der Fonds zahlt der Verwaltungsgesellschaft aus dem Vermögen des jeweiligen Teilfonds eine Vergütung („Pauschalvergütung“), es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilklasse direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Die Vergütungen der von der Verwaltungsgesellschaft eingesetzten Investmentmanager zahlt die Verwaltungsgesellschaft aus ihrer Pauschalvergütung und ggf. aus ihrer erfolgsbezogenen Vergütung.

Die Pauschalvergütung wird nachträglich monatlich gezahlt und anteilig auf den durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwert der jeweiligen Anteilklasse eines Teilfonds berechnet, es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilklasse direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Als Ausgleich für die Zahlung der Pauschalvergütung stellt die Verwaltungsgesellschaft den Fonds von folgenden, abschließend aufgezählten Vergütungen und Aufwendungen frei:

- Verwaltungs- und Zentralverwaltungsvergütungen;
- Vertriebsgebühren;
- die Verwahrstellengebühr;
- die Gebühr der Register- und Transferstelle;
- Kosten für die Erstellung (inklusive Übersetzung) und den Versand des vollständigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung sowie der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte sowie anderer Berichte und Mitteilungen an Anteilinhaber;
- Kosten für die Veröffentlichung des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung, der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte, sonstiger Berichte und Mitteilungen an die Anteilinhaber, der Steuereinformationen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie offizieller Bekanntmachungen an die Anteilinhaber;
- die Kosten für die Rechnungsprüfung des Fonds und seiner Teilfonds durch den Abschlussprüfer;
- Kosten für die Registrierung der Anteile zum öffentlichen Vertrieb und/oder der Aufrechterhaltung einer solchen Registrierung;
- die Kosten für die Erstellung von Anteilzertifikaten und ggf. Kupons und Kuponerneuerungen;
- die Gebühren der Zahl- und Informationsstelle;
- Kosten für die Beurteilung der Teilfonds durch national und international anerkannte Rating-Agenturen;
- Aufwendungen im Zusammenhang mit der Errichtung eines Teilfonds;
- Kosten im Zusammenhang mit der Nutzung von Indexnamen, insbesondere Lizenzgebühren;
- Kosten und Auslagen des Fonds sowie von der Verwaltungsgesellschaft des Fonds bevollmächtigter Dritter im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Nutzung und der Aufrechterhaltung eigener oder fremder EDV-Systeme, die von den Fondsmanagern und Anlageberatern verwendet werden;
- Kosten im Zusammenhang mit dem Erlangen und Aufrechterhalten eines Status, der dazu berechtigt, in einem Land direkt in Vermögensgegenstände zu investieren oder an Märkten in einem Land direkt als Vertragspartner auftreten zu können;
- Kosten und Auslagen des Fonds, der Verwahrstelle sowie von diesen beauftragter Dritter im Zusammenhang mit der Überwachung von Anlagegrenzen und -restriktionen;
- Kosten für die Ermittlung der Risiko- und Performancekennzahlen sowie der Berechnung einer erfolgsbezogenen Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft durch beauftragte Dritte;
- Kosten im Zusammenhang mit der Informationsbeschaffung über Hauptversammlungen von Unternehmen oder über sonstige Versammlungen der Inhaber von Vermögensgegenständen sowie Kosten im Zusammenhang mit

der eigenen Teilnahme oder der beauftragter Dritter an solchen Versammlungen;

- Porto-, Telefon-, Fax- und Telex-Kosten.

Gebührenstruktur

	Pauschal- vergütung in % p.a.	Taxe d'Abonnement in % p.a.
Allianz FinanzPlan 2035		
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	1,55	0,05
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	1,85	0,05

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Zeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020 für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von bestimmten Vermögensgegenständen stehen.

Bei festverzinslichen Anlagen, Devisenterminkontrakten und anderen Derivatkontrakten werden die Transaktionskosten im Kauf- und Verkaufspreis der Anlage berücksichtigt. Diese Transaktionskosten sind zwar nicht separat identifizierbar, werden jedoch in der Performance jedes Subfonds erfasst.

Im Berichtszeitraum sind Transaktionskosten in Höhe von 6.280,41 EUR angefallen.

Laufende Kosten

Die laufenden Kosten sind die bei der Verwaltung des Fonds innerhalb des vorangegangenen Geschäftsjahres zulasten des Fonds (bzw. der jeweiligen Anteilklasse) angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten) und werden als Quote des durchschnittlichen Fondsvolumens (bzw. des durchschnittlichen Volumens der jeweiligen Anteilklasse) ausgewiesen („laufende Kosten“). Berücksichtigt werden neben der Pauschalvergütung sowie der Taxe d'Abonnement alle übrigen Kosten mit Ausnahme der angefallenen Transaktionskosten. Ein Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht bei der Berechnung berücksichtigt. Legt der Fonds mehr als 20 % seiner Vermögenswerte in anderen OGAW oder OGA an, die laufenden Kosten veröffentlichen, werden bei der Ermittlung der laufenden Kosten des Fonds die laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA berücksichtigt; veröffentlichen diese OGAW

oder OGA allerdings keine eigenen laufenden Kosten, ist insoweit für die Berechnung eine Berücksichtigung der laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA bei der Ermittlung der laufenden Kosten nicht möglich. Legt ein Fonds nicht mehr als 20 % seiner Vermögenswerte in anderen OGAW oder OGA an, werden Kosten, die eventuell auf Ebene dieser OGAW oder OGA anfallen, nicht berücksichtigt.

Die Gesamtkostenquote (TER) nach der Methode des Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI-Methode) erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein; sie werden bei dieser Methode im Gegensatz zu den synthetischen laufenden Kosten nicht berücksichtigt.

Laufende Kosten in %

Allianz FinanzPlan 2035

- Klasse A (EUR) (ausschüttend)

1,56

- Klasse C (EUR) (ausschüttend)

1,86

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
Allianz FinanzPlan 2035

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Allianz FinanzPlan 2035 (der „Fonds“) zum 31. März 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2020;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2020;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich der Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des ‚Réviseur d’entreprises agréé‘ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, den 24. Juli 2020

Alain Maechling

Weitere Informationen (ungeprüft)

Ermittlung des Marktrisikos und Hebelwirkung

Im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens wird das Marktrisiko des Fonds entweder über den Commitment-Ansatz oder den Value-at-Risk (relativer oder absoluter VaR-Ansatz) gemessen und limitiert. Der Commitment-Ansatz berücksichtigt bei der Ermittlung des Marktrisikos des Fonds das zusätzliche Risiko, welches durch den Einsatz von derivativen Finanz-

instrumenten generiert wird. Der VaR-Ansatz repräsentiert eine statistische Methode zur Berechnung des Verlustpotentials auf Grund von Wertänderungen des gesamten Fonds. Die VaR-Berechnung basiert grundsätzlich auf der „Delta Normal“-Methode (Konfidenzniveau von 99 %, eine angenommene Halte-dauer von 10 Tagen, verwendete Datenhistorie von 260 Ta-gen), ansonsten ist die abweichende Berechnungsmethodik in der folgenden Tabelle ersichtlich.

Zum Ende des Berichtszeitraums war für den Fonds folgender Ansatz zur Berechnung des Marktrisikos gültig:

Name des Fonds	Ansatz	Vergleichsvermögen
Allianz FinanzPlan 2035	relativer VaR	75% MSCI World Total Return (Net) + 25% JP Morgan EMU Bond Index

Aus der folgenden Tabelle kann die minimale, maximale und durchschnittliche Risikobudgetauslastung (RBA) des Fonds im Berichtszeitraum entnommen werden. Bei Fonds mit relativem VaR-Ansatz wird die Auslastung gegenüber dem regulatorisch festgelegten Limit (d. h. 2 mal VaR des definierten Vergleichs-

vermögens) ausgewiesen. Darüber hinaus ist der Tabelle die durchschnittliche Hebelwirkung des Fonds im Berichtszeitraum zu entnehmen. Die durchschnittliche Hebelwirkung wird als die durchschnittliche Summe der Nominalwerte der eingesetzten Derivate berechnet.

	Durchschnittliche Hebelwirkung in %	Minimum RBA in %	Maximum RBA in %	Durchschnittliche RBA in %
Allianz FinanzPlan 2035	93,72	35,86	48,22	41,02

Weitere Informationen (ungeprüft)

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Ge-

schäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

Anzahl Mitarbeiter 1.707

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Träger	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	163.646.905	8.839.907	1.718.951	1.294.426	488.352	5.338.178
Variable Vergütung	122.615.429	23.341.018	3.821.074	4.708.477	420.897	14.390.570
Gesamtvergütung	286.262.334	32.180.925	5.540.025	6.002.903	909.249	19.728.748

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Ver-

antwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäfts-

leistung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Weitere Informationen (ungeprüft)

Techniken einer effizienten Portfolioverwaltung

Die Leitlinie 2014/937 zu börsengehandelten Indexfonds (Exchange-Traded Funds, ETF) und anderen OGAW-Themen der European Securities and Markets Authority (ESMA) fordert in den Abschnitten 35 (a-c), 40 (a-c) und 48 (a, b) Angaben im Jahresbericht der Fonds zum Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung (Wertpapierleihe, Repos/Reverse-Repos) bzw. Derivate erzielt wird, Angaben zur Identität der Gegenparteien dieser Geschäfte, Aussagen zur Art und Höhe der in diesem Zusammenhang entgegengenommenen Sicherheiten sowie Aussagen zur Identität des Emittenten im Zusammenhang mit OTC-Derivaten und die Besicherung durch Wertpapiere, die von einem Mitgliedstaat begeben werden.

Aus der folgenden Tabelle kann das minimale, maximale und durchschnittliche Exposure, unterteilt nach Techniken und Derivaten, im Berichtszeitraum entnommen werden. Die Exposure-Zahlen zum minimalen bzw. maximalen Exposure des Fonds sind in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages mit dem minimalen bzw. maximalen Exposure des Berichtszeitraums dargestellt. Das durchschnittliche Exposure ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt des täglichen Exposures des Fonds in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages. Das Exposure (Counterparty) aus Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung bzw. Derivaten wurde getrennt für börsengehandelte Derivate, OTC-Derivate (inklusive Total Return Swaps), Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) und Wertpapierleihe betrachtet.

		Minimum Exposure in %	Maximum Exposure in %	Durchschnittliches Exposure in %
Allianz FinanzPlan 2035	börsengehandelte Derivate ¹⁾	0,00	4,53	1,07
	OTC-Derivate	0,00	1,06	0,26
	Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) ²⁾	-	-	-
	Wertpapierleihe ³⁾	-	-	-

¹⁾ Im Berichtszeitraum hatte der Fonds Positionen in börsengehandelten Derivaten, die jedoch zu jedem Zeitpunkt mit einer Initial und Variation Margin hinterlegt waren und daher kein offenes Exposure hatten.

²⁾ Im Berichtszeitraum hat der Fonds keine Rückkaufvereinbarungen getätigt.

³⁾ Im Berichtszeitraum ist der Fonds keine Vereinbarungen in Form von Wertpapierleihen eingegangen.

Aus der nachfolgenden Tabelle kann die minimale, maximale und durchschnittliche Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten, die auf das Kontrahentenrisiko des Fonds anrechenbar sind, entnommen werden. Die Höhe der minimalen bzw. maximalen Sicherheiten des Fonds sind in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages des Berichtszeitraums dargestellt. Die durchschnittliche Höhe der Sicherheiten ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt der täglichen Höhe der Sicherheiten in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages.

	Sicherheiten (Minimum in %)	Sicherheiten (Maximum in %)	Sicherheiten (Durchschnittlich in %)
Allianz FinanzPlan 2035	0,00	0,45	0,07

Der Fonds hat im Berichtszeitraum Geschäfte im Rahmen effizienter Portfolioverwaltung bzw. Derivate mit den folgenden Kontrahenten getätigt:

BNP Paribas SA, Citigroup Inc, JPMorgan Chase & Co, Societe Generale SA, Standard Chartered Plc, State Street Corp, UBS Group AG.

Zum Berichtsstichtag gab es keinen Emittenten, bei welchem die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20 % des Nettoinventarwerts des Fonds überschreiten.

Zum Berichtsstichtag wurde der Fonds nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Aus der nachfolgenden Tabelle können die Kosten und Erträge gemäß Abschnitt 35 (d) der Leitlinie 2014/937, die sich aus den Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung für den Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der direkten und indirekten operationellen Kosten und angefallenen Gebühren, entnommen werden:

	Erträge	Kosten
Allianz FinanzPlan 2035	0,00	0,00

Weitere Informationen (ungeprüft)

Ausschüttungspolitik

Die gegenwärtige Ausschüttungspolitik für ausschüttende Anteile besteht in der Ausschüttung der periodengerecht abgegrenzten Nettoerträge, einschließlich einem Ertragsausgleich

im betreffenden Zeitraum. Im Berichtszeitraum (1. April 2019 - 31. März 2020) erfolgten nachfolgend aufgeführte Ausschüttungen. Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

	ex Tag	Anteilklasse	in EUR
Allianz FinanzPlan 2035	15.07.2019	A (EUR)	0,45800
	15.07.2019	C (EUR)	0,42200

Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft)

Sämtliche Zahlungen an die Anteilhaber (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können über die unter „Ihre Partner“ aufgeführte deutsche Zahlstelle geleistet werden. Rücknahmeaufträge können über die deutsche Zahlstelle eingereicht werden.

Im Hinblick auf den Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Etwaige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Für ausgewählte Anteilklassen (z.B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) kann die Veröffentlichung im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Darüber hinaus werden die Anleger in der Bundesrepublik Deutschland gem. § 298 Abs. 2 des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs in folgenden Fällen mittels dauerhaften Datenträgers im Sinne des § 167 deutsches Kapitalanlagegesetzbuch informiert:

- Aussetzung der Rücknahme der Anteile des Fonds,
- Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung,
- Änderungen des Verwaltungsreglements, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütung und Aufwenderstättungen betreffen, die aus dem Fonds entnommen werden können, einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie die Rechte der Anleger,
- im Falle eines Zusammenschlusses des Fonds mit einem anderen Fonds die Verschmelzungsinformationen gem. Art. 43 der Richtlinie 2009/65/EG,
- im Falle der Umwandlung des Fonds in einen Feederfonds oder die Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gem. Art. 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind bei der unter „Ihre Partner“ aufgeführten Informationsstelle kostenlos in Papierform und im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> kostenlos erhältlich. Für ausgewählte Anteilklassen (z.B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) können die Veröffentlichungen im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Der Verwahrstellenvertrag ist bei der Informationsstelle kostenlos einsehbar.

Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle, die Register- und Transferstelle, die Vertriebsgesellschaft oder die Zahl- bzw. Informationsstellen sind für Fehler oder Auslassungen bei den veröffentlichten Preisen haftbar.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (ungeprüft)

Vermögenswerte im Zusammenhang mit jeder Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	in EUR	in % des Fondsvermögens
Das durch Total Return Swaps erzielte zugrundeliegende Exposure	-523.635,59	-0,77
Das durch Wertpapierdarlehen erzielte zugrundeliegende Exposure	-	-
Das durch Pensionsgeschäfte erzielte zugrundeliegende Exposure	-	-

Die 10 größten Gegenparteien jeder Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	1. Sitzstaat
für Total Return Swaps		
Societe Generale SA	-523.635,59	FR
für Wertpapierdarlehen	-	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	-	-

Art(en) von Abwicklung und Clearing

Total Return Swaps: bilateral
Wertpapierdarlehen: trilateral
Pensionsgeschäfte: bilateral

Laufzeit von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR
für Total Return Swaps	
- unter 1 Tag	-
- 1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	-
- 1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	-
- 1 bis 3 Monate	-
- 3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	-523.635,59
- über 1 Jahr	-
- unbefristet	-
für Wertpapierdarlehen	
- unbefristet	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- unbefristet	-

Art(en) der erhaltenen Sicherheiten

Marktwert der Sicherheiten in EUR

für Total Return Swaps	
- Bankguthaben	-
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-
für Wertpapierdarlehen	
- Bankguthaben	-
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- Bankguthaben	-
- Aktien	-

- Schuldverschreibungen	-
-------------------------	---

Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
--	-----------------------------------

für Total Return Swaps	
------------------------	--

- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-

für Wertpapierdarlehen	
------------------------	--

- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-

für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
--	--

- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
---	-----------------------------------

für Total Return Swaps	
------------------------	--

- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-

für Wertpapierdarlehen	
- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR	
für Total Return Swaps		
- unter 1 Tag		-
- 1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)		-
- 1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)		-
- 1 bis 3 Monate		-
- 3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)		-
- über 1 Jahr		-
- unbefristet		-
für Wertpapierdarlehen		
- unbefristet		-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte		
- unbefristet		-

Ertrags- und Kostenanteile	Ertrag/Kosten in EUR in % der Bruttoerträge	
für Total Return Swaps		
- Ertragsanteil des Fonds	373.994,74	100
- Kostenanteil des Fonds	-	
- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	
für Wertpapierdarlehen		
- Ertragsanteil des Fonds	0	0
- Kostenanteil des Fonds	-	
- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte		
- Ertragsanteil des Fonds		100
- Kostenanteil des Fonds	-	

- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		n.a.
Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensggt. des Fonds		n.a.
Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	Marktwert der Sicherheiten in EUR	
für Total Return Swaps		-
für Wertpapierdarlehen		-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte		-
Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		n.a.
Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFin-Gesch. und Total Return Swaps	Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1
Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	
Verwahrart bestimmt Empfänger		100

Ihre Partner

Verwaltungsgesellschaft und Zentralverwaltung

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
D-60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Fax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Aufsichtsrat

Markus Deliano

Business Division Head Asset Management
and US Life Insurance
Allianz Asset Management GmbH
München

Stefan Baumjohann

Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Giacomo Campora

CEO Allianz Bank
Financial Advisers S.p.A.
Mailand

Prof. Dr. Michael Hüther

Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

Laure Poussin

Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Succursale Française
Paris

Renate Wagner

Regional CFO and Head of Life, Asia Pacific
Singapur

Geschäftsführung

Tobias C. Pross (Vorsitzender)

William Lucken

Ingo Mainert

Dr. Thomas Schindler

Dr. Wolfram Peters

Petra Trautschold

Birte Trenkner

Verwahrstelle, Fondsbuchhaltung, Nettoinventarwertermittlung, Register- und Transferstelle

State Street Bank International GmbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
D-60323 Frankfurt am Main
E-Mail: info@allianzgi.de

Zahlstelle in der Bundesrepublik Deutschland

State Street Bank International GmbH
Briener Straße 59
D-80333 München

Zahl- und Informationsstelle im Großherzogtum Luxemburg

State Street Bank International GmbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt in ihrem Sitzland im Hinblick auf das Investmentgeschäft einer staatlichen Aufsicht.

Die Verwaltungsgesellschaft hat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ihre Absicht angezeigt, Anteile des Fonds Allianz FinanzPlan 2035 in Deutschland öffentlich zu vertreiben. Die Rechte aus dieser Vertriebsanzeige sind nicht erloschen.

Stand: 31. März 2020

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.com
<https://de.allianzgi.com>